

LIEDERBACH

AMTSBLATT DER GEMEINDE LIEDERBACH AM TAUNUS

Internet: www.liederbach.eu

KW 4 · 55. Jahrgang

Freitag, 23. Januar 2026

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 27.01.2026**, findet **um 19.30 Uhr** im Nebenraum in der Liederbachhalle, Liederbach am Taunus, eine öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses statt.

Zum Besuch der öffentlichen Sitzung wird eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Entwurfsplanung „Westlich Sindlinger Weg“
3. Verschiedenes

gez. Jens Nagel – Vorsitzender

Neujahrsansprache von Bürgermeisterin Eva Söllner 2026

Die Neujahrsansprache von Bürgermeisterin Eva Söllner können Sie auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Liederbach unter www.liederbach.eu oder in der Liederbach-App nachlesen.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Beflaggung der Dienstgebäude

Am **Dienstag, dem 27. Januar 2026**, wird zur Erinnerung an den Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus die Beflaggung öffentlicher Gebäude angeordnet.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Bauarbeiten „Am Kühlen Grund“ – Informationen für die Anlieger

Die Gemeinde Liederbach am Taunus führt zum Erhalt der kommunalen Infrastruktur ständig Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen durch. In der Heidesiedlung wurden in den letzten Jahren im Bereich der Brunnen- und Gartenstraße die Kanal- und Trinkwasserleitungen sowie die Verkehrsflächen erneuert.

Im Jahr 2026 sind vergleichbare Arbeiten „Am Kühlen Grund“ vorgesehen. Die Arbeiten im ersten Bauabschnitt erstrecken sich auf rd. 160 m von der Einmündung Brunnenstraße bis zum Haus-Nr. 19. Die geplanten Arbeiten umfassen die bereichsweise Erneuerung des Entwässerungskanals, die Erneuerung der Trinkwasserleitung und die Erneuerung der Fahrbahn inkl. der Gehwege. Die Anschlussleitungen für Kanal und Wasser werden

jeweils bis zur Grundstücksgrenze ausgetauscht. Der Beginn der Maßnahmen ist für den 16. Februar 2026, das Bauende für Anfang Juli 2026 vorgesehen.

Es ist leider unvermeidlich, dass es während der Bauarbeiten zu Beeinträchtigungen kommt. Die Arbeiten finden unter Vollsperrung der Straße statt. Die geltende Einbahnstraßenregelung wird für die Dauer der Arbeiten aufgehoben. Der bauzeitliche Verkehr wird im Gegenverkehr abwechselnd entweder in Richtung Bergstraße oder in Richtung Brunnenstraße geführt. Für Fußgänger wird jeweils auf einer Straßenseite ein Gehweg freigehalten. Die Grundstückszufahrten sind teilweise gesperrt. Sie erhalten mit einem Vorlauf von ca. 1 Woche die genauen Zeitfenster mitgeteilt.

Während der Dauer der Maßnahmen stehen Ihnen für Fragen, Wünsche und Antworten folgende Ansprechpersonen zur Verfügung:

Für die ausführende Firma (Fa. Albert Weil, Limburg):
Herr Eduard Miller, Tel. 0151 50813660 (Bauleiter)

Für das bauleitende Ingenieurbüro
(Zior Beratender Ingenieur, Darmstadt):
Herr Dr. Franz Zior, Tel. 06151 1721-0 (Bauoberleitung)

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Schulung/Information für Gründer, Jung- unternehmer und Unternehmensnachfolger

Die Gemeinde Liederbach am Taunus bietet Gründern, Jungunternehmern und Unternehmensnachfolgern am **Mittwoch, dem 4. Februar 2026, von 9.00 bis 12.00 Uhr** im Rathaus Liederbach kompetente Unterstützung im Rahmen von Orientierungsgesprächen an.

Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründern VFE. e.V. Für den Interessenten ergeben sich **keine Kosten**, der Verein arbeitet auf gemeinnütziger Basis. Ein Experte des Vereins wird Fragen zur allgemeinen Unternehmensführung, zum Geschäftsplan, zum Marketing und zu allen anderen Fragen rund um die Unternehmensgründung und -führung beantworten.

Weitere Informationen finden Sie dazu im Internet unter www.vfe-kelkheim.de

Damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann, ist eine Anmeldung erforderlich.

Bitte vereinbaren Sie mit Frau Silke Schaller,
E-Mail: silke.schaller@liederbach-taunus.de, einen Termin.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Firma Meinhardt – Leerung Gelber Tonnen im Privatbesitz

Verlängerung der Kulanzregelung bis 30. April 2026 im Main-Taunus-Kreis

Wir hatten darüber informiert, dass die Leerung privat angeschaffter Tonnen (120/240 Liter) eingestellt wird.

Der ursprünglich vorgesehene Umstellungstermin (1. Februar 2026) wird nun verschoben.

Die Leerung privat angeschaffter Tonnen erfolgt daher letztmalig bis zum 30. April 2026. Ab dem 1. Mai 2026 wird die Einsammlung ausschließlich über Säcke sowie über die vertraglich vereinbarten Container mit einem Volumen von 1.100 Litern durchgeführt.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Meldeplattform Radverkehr – Mängel online melden

Die Meldeplattform Radverkehr ist die offizielle Meldeplattform für den Radverkehr in Hessen.

Sie können ihre Mängel melden unter www.meldeplattform-radverkehr.de

(-> Neue Meldung -> Wo? Was? Wer?)

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Auskunfts- und Übermittlungssperren im Melderegister

Jeder Bürger kann gemäß Bundesmeldegesetz (BMG) auf Antrag folgende Auskunfts- und Übermittlungssperren im Melderegister eintragen lassen, rückwirkend zum 1.1.2026 gelten folgende Sperren.

§ 42 (3) BMG Öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften

Die Meldebehörde darf von Familienangehörigen, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören in folgendem Umfang folgende Daten übermitteln:

Vor- und Familienname, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, Auskunftssperren nach § 51 Bundesmeldegesetz, Sterbedatum.

Gemäß § 42 (3) Bundesmeldegesetz können Familienangehörige, hier Ehegatte/Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern, der Übermittlung ihrer Daten widersprechen. Dies gilt nicht soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft übermittelt werden.

§ 50 (1,3) BMG Parteien und Wählergruppen

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 (1) Satz 1 bezeichneten Daten (Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften) von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammenhang das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

§ 50 (2) BMG Presse und Rundfunk

Die Meldebehörde darf auf Verlangen von Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern über folgende Daten geben:

Familienname, Vorname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

§ 50 (3) BMG Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Beantragung von Auskunftssperren (§ 51 Absatz 1 BMG)

Die Meldebehörde trägt auf Antrag eine Auskunftssperre in das Melderegister ein, wenn Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann. Hierzu ist bei der Meldebehörde ein formloser Antrag auf Eintragung einer Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 BMG zu stellen, in dem die Gründe glaubhaft dafür zu machen sind, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann.

Die Einrichtung der Auskunftssperre bewirkt, dass eine Auskunft aus dem Melderegister nur erteilt wird, wenn eine Beeinträchtigung schutzwürdiger Interessen ausgeschlossen werden kann. Die betroffene Person wird vor Erteilung einer Auskunft durch die Meldebehörde angehört.

Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet und kann auf Antrag verlängert werden.

Einrichtung bedingter Sperrvermerke (§ 52 BMG)

Wenn Personen in

1. einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge,
2. Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen,
3. Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt oder
4. Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen gemeldet sind, richtet die Meldebehörde einen bedingten Sperrvermerk für diese Person im Melderegister ein. Die Meldebehörde richtet den bedingten Sperrvermerk nur ein, wenn sie Kenntnis darüber hat, dass die Person sich in einer der o.g. Einrichtungen angemeldet hat. Für den Fall, dass die Person sich in einer der o.g. Einrichtungen angemeldet hat, soll sie der Meldebehörde hierüber Kenntnis geben.

Die Einrichtung des bedingten Sperrvermerks bewirkt, dass eine Auskunft aus dem Melderegister an Private nur erteilt wird, wenn eine Beeinträchtigung schutzwürdiger Interessen ausgeschlossen werden kann. Die betroffene Person wird vor Erteilung einer Melderegisterauskunft durch die Meldebehörde angehört.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Ausländerbeiratswahl

Da bis zum Ablauf der Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen (5. Januar 2026, 18.00 Uhr) kein Wahlvorschlag eingereicht wurde, findet eine Wahl gemäß § 86 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) nicht statt. Die Einrichtung eines Ausländerbeirates in Liederbach am Taunus entfällt für die Dauer der Wahlzeit.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026

Der Gemeindevorstand – Karsten Vogl – Gemeindevwahlleiter

Amtliche Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16. Januar 2026 folgende Wahlvorschläge für die Gemeindevwahl der Gemeinde Liederbach am Taunus am 15. März 2026 zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden:

Wahlvorschlag 1

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1. Herr Lehner, Joachim, Director Financial Planning & Analysis, geb. 1978 in Hofheim am Taunus, Akazienweg 4, 65835 Liederbach am Taunus
2. Frau Törber, Franziska, Rechtsanwältin, geb. 1993 in Frankfurt am Main, Am Kühlen Grund 19, 65835 Liederbach am Taunus
3. Herr Herbert, Dieter, Rentner, geb. 1954 in Frankfurt am Main, In den Weingärten 37, 65835 Liederbach am Taunus
4. Frau Schneider, Karin, Industriekauffrau i.R., geb. 1957 in Frankfurt am Main, Im Steingarten 7, 65835 Liederbach am Taunus
5. Herr Schreiber, Uwe, Pensionär, geb. 1960 in Frankfurt am Main, Ulmenweg 18, 65835 Liederbach am Taunus
6. Frau Vollmer, Elke, Bankkauffrau, geb. 1963 in Frankfurt am Main, In den Eichen 19 A, 65835 Liederbach am Taunus
7. Herr Reinhart, Markus, Account Manager, geb. 1963 in Kahl am Main, Erlenweg 21, 65835 Liederbach am Taunus
8. Herr Wiedenhofer, Daniel, IT Manager, geb. 1975 in Regensburg, Taunusstraße 49 F, 65835 Liederbach am Taunus
9. Frau Weisgerber, Sonja, Rentnerin, geb. 1953 in Bischhausen jetzt Waldkappel, Auf den Gänsewiesen 11 D, 65835 Liederbach am Taunus
10. Herr Oswald, Oliver, Angestellter Bankkaufmann, geb. 1974 in Frankfurt am Main, In den Weingärten 21, 65835 Liederbach am Taunus
11. Frau Voigt, Catherine, Beamtin, geb. 1987 in Frankfurt am Main, Am Bahnhof 18, 65835 Liederbach am Taunus
12. Herr Gries, Michael, Selbstständig, geb. 1966 in Frankfurt am Main, Frankfurter Allee 1 A, 65835 Liederbach am Taunus
13. Frau Gasser, Tanja, Direktorin, kfm. Leitung, geb. 1977 in Frankfurt am Main, Alt Oberliederbach 40 A, 65835 Liederbach am Taunus
14. Herr Reuschel, Andreas, Wirtschaftsjurist, geb. 2000 in Bad Soden am Taunus, Platanenweg 20, 65835 Liederbach am Taunus
15. Herr Voigt, Timo, Vertriebsleiter/Prokurist, geb. 1977 in Bad Soden am Taunus, Alt Oberliederbach 9, 65835 Liederbach am Taunus
16. Frau Leismann, Martina, Leiterin Einkauf, geb. 1984 in Frankfurt am Main, Platanenweg 3, 65835 Liederbach am Taunus
17. Frau Reuschel, Elke, Geschäftsführerin, geb. 1963 in Wiesbaden, Platanenweg 20, 65835 Liederbach am Taunus
18. Herr Pitsch, Oliver, Jurist, geb. 1973 in Frankfurt am Main, Sulzbacher Straße 73, 65835 Liederbach am Taunus
19. Frau Rieger, Alexandra, Angestellte im öffentlichen Dienst, geb. 1974 in Frankfurt am Main, Kirchweg 35, 65835 Liederbach am Taunus
20. Herr Amato, Vincenzo, Justizvollzugsbeamter, geb. 1982 in Offenbach am Main, Brunnenstraße 7, 65835 Liederbach am Taunus

21. Herr Köhler, Jean Pierre, Selbstständig, geb. 1973 in Heilbronn, Höchster Straße 38 A, 65835 Liederbach am Taunus
22. Herr Jumpertz, Anselm, Betriebswirt, geb. 1966 in Darmstadt, Frankfurter Allee 15 B, 65835 Liederbach am Taunus
23. Frau Lehner, Janika, Studienbewerberin/Berufseinsteigerin, geb. 2005 in Bad Soden am Taunus, Akazienweg 4, 65835 Liederbach am Taunus
24. Herr Pitz, Norbert, Kfm. Angestellter, geb. 1968 in Mülheim an der Ruhr, Taunusstraße 14 A, 65835 Liederbach am Taunus
25. Herr Kumpmann, Ansgar, Angestellter, geb. 1980 in Steinfurt, Sulzbacher Straße 101 C, 65835 Liederbach am Taunus
26. Frau Klein, Cornelia, Rentnerin, geb. 1953 in Zweibrücken, Platanenweg 40, 65835 Liederbach am Taunus
27. Herr Schröder, Benjamin, Dipl. Wirtschafts-Ingenieur, geb. 1983 in Euskirchen, Sulzbacher Straße 101 B, 65835 Liederbach am Taunus
28. Herr Richter, Detlef, Dipl. Ingenieur, geb. 1967 in Dresden, Im Kohlruß 14, 65835 Liederbach am Taunus
29. Frau Saame-Gräbner, Christina, Immobilienfachwirtin, geb. 1974 in Eschwege, Im Kohlruß 12, 65835 Liederbach am Taunus
30. Herr Schneider, Stefan, Leiter Marketing und Produktmanagement, geb. 1982 in Bad Soden am Taunus, Taunusblick 8, 65835 Liederbach am Taunus
31. Herr Uzun, Tarik, HR Consultant, geb. 1981 in Hofheim am Taunus, Zum Morgengraben 8, 65835 Liederbach am Taunus

Wahlvorschlag 3

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1. Frau Martínez de Uña, Susanne-Konstanze, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1960 in Bielefeld, Münsterer Weg 15, 65835 Liederbach
2. Frau Dittmar, Nicole, Personalreferentin, geb. 1969 in Fulda, Zum Morgengraben 16, 65835 Liederbach
3. Frau Göls, Katharina, Berufsschullehrerin, geb. 1988 in Aschaffenburg, Altkönigstraße 5, 65835 Liederbach
4. Herr Förster, Klaus, Rechtsanwalt, geb. 1967 in Wiesbaden, Verwoodstraße 30, 65835 Liederbach
5. Herr Dr. Drossard, Wolfgang, Arzt, geb. 1948 in Frankfurt am Main, Königsteiner Weg 20, 65835 Liederbach
6. Frau Walther, Ursula, Verwaltungsbeamtin, geb. 1960 in Frankfurt am Main, Am Kühlen Grund 5, 65835 Liederbach
7. Herr Berger, Harald, Pensionär, geb. 1961 in Frankfurt am Main, Mainzer Weg 4, 65835 Liederbach
8. Frau Köker, Kristina, Schulsekretärin, geb. 1965 in Wilhelmshaven, Birkenweg 2, 65835 Liederbach
9. Herr De Taey, Sascha, Bürokaufmann, geb. 1987 in Darmstadt, Wachenheimer Straße 95, 65835 Liederbach
10. Herr Möller, Tobias, Erzieher, geb. 1983 in Frankfurt am Main, Bahnstraße 5a, 65835 Liederbach
11. Herr Bellingen, Achim, Verkaufsberater, geb. 1960 in Hilden, Im Kohlruß 10, 65835 Liederbach
12. Frau Freund, Sonja, Sekretärin, geb. 1953 in Walsdorf, Sulzbacher Straße 6, 65835 Liederbach
13. Herr Weigelt, Marc, Gymnasiallehrer, geb. 1989 in Bad Soden am Taunus, Altkönigstraße 5, 65835 Liederbach
14. Herr Dietrich, Lutz, Chemielaborant, geb. 1958 in Frankfurt am Main, Sulzbacher Straße 6, 65835 Liederbach
15. Herr Rutz, Gerhard, Rentner, geb. 1959 in Frankfurt am Main, Feldbergstraße 45, 65835 Liederbach

Wahlvorschlag 4

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1. Herr Müller, Andreas, Diplom-Geologe, geb. 1963 in Hofheim/Ts., An der Linde 4, 65835 Liederbach am Taunus
2. Frau Hille, Yvonne, IT-Testmanagerin, geb. 1972 in Haiger, Feldstraße 41, 65835 Liederbach am Taunus

3. Herr Dr. Ndiaye, Emile, Rentner, geb. 1955 in Dakar/ Senegal, Zum Morgengraben 6, 65835 Liederbach am Taunus
4. Herr Mader, Dieter, Informatiker (FH), geb. 1964 in Würzburg, Frankfurter Allee 3, 65835 Liederbach am Taunus
5. Herr Szych, Elmar, Technischer IT-Berater, geb. 1969 in Diez/ Lahn, Schulstraße 26a, 65835 Liederbach am Taunus
6. Herr Gerbig, Johann, Pensionär, geb. 1954 in Frankfurt-Höchst, Haingraben 3, 65835 Liederbach am Taunus
7. Frau Beyer-Schiefer, Monika, Rentnerin, geb. 1946 in Bad Hersfeld, Alt Oberliederbach 26, 65835 Liederbach am Taunus
8. Herr Speicher, Johannes, Analyst, geb. 1985 in Saarbrücken, Am Feldrain 2, 65835 Liederbach am Taunus
9. Frau Mader, Kerstin, Beraterin, geb. 1969 in Bernkastel-Kues, Frankfurter Allee 3, 65835 Liederbach am Taunus
10. Frau Erich, Jutta, Diplom-Biologin, geb. 1962 in Aschaffenburg, An der Linde 4, 65835 Liederbach am Taunus
11. Frau Theobald, Sabine, Medizijnjournalistin, geb. 1971 in Dillingen/Saar, Schulstraße 26a, 65835 Liederbach am Taunus

Wahlvorschlag 5

Freie Demokratische Partei (FDP)

1. Herr Dr. Solveen, Ralph, Bankvolkswirt, geb. 1967 in Gelsenkirchen, Taunusstraße 83, 65835 Liederbach am Taunus
2. Herr Huber, Markus, Kommunikationswirt, geb. 1969 in Balingen, Sulzbacher Straße 97, 65835 Liederbach am Taunus
3. Herr Huhmann, Heinz, Exportkaufmann, geb. 1948 in Frankfurt am Main, Taunusblick 15, 65835 Liederbach am Taunus
4. Herr Junker, Roland, Dipolm-Ingenieur, geb. 1971 in Frankfurt am Main, Sulzbacher Straße 99, 65835 Liederbach am Taunus
5. Herr Katzenberger, Dirk, Kfz-Mechaniker Meister, geb. 1970 in Frankfurt am Main, Fasanenweg 22, 65835 Liederbach am Taunus
6. Herr Solveen, Björn, Student, geb. 2005 in Frankfurt am Main, Taunusstraße 83, 65835 Liederbach am Taunus
7. Herr Janssen, Dietrich, Bankjurist, geb. 1967 in Siegburg, Fuldaer Weg 26, 65835 Liederbach am Taunus
8. Herr Emert, Hans Peter, Rentner, geb. 1941 in Frankfurt am Main, Feldstraße 7, 65835 Liederbach am Taunus
9. Herr Jung, Hans-Jürgen, Pensionär, geb. 1945 in Frankfurt am Main, Villebon-Platz 1, 65835 Liederbach am Taunus
10. Herr Füller, Herbert, Diplom-Ingenieur, geb. 1938 in Wetzlar, In den Eichen 33, 65835 Liederbach am Taunus
11. Frau Diehl, Ursula, Ruhestand, geb. 1948 in Bremen, Am Neuen Berg 4, 65835 Liederbach am Taunus
12. Frau Osthus, Katja, Fremdsprachen-Korrespondentin, geb. 1972 in Aschaffenburg, Villebon-Platz 3, 65835 Liederbach am Taunus
13. Frau Schaut, Belinda, Angestellte, geb. 1970 in Balingen, Sulzbacher Straße 97, 65835 Liederbach am Taunus

Wahlvorschlag 6

Freie Wähler Liederbach (FWG)

1. Herr Kandziorowsky, Thomas, Diplom-Betriebswirt, geb. 1971 in Frankfurt am Main, Feldstraße 47, 65835 Liederbach am Taunus
2. Herr Nagel, Jens, Rechtsanwalt, geb. 1962 in Frankfurt am Main, Feldstraße 10, 65835 Liederbach am Taunus
3. Frau Sauer, Gabriele, kfm. Angestellte, geb. 1963 in Frankfurt am Main, Eppsteiner Weg 7, 65835 Liederbach am Taunus
4. Herr Lorey, Jörg, Dipl.-Ing. IT-Architekt, geb. 1982 in Frankfurt am Main, Am Kalkofen 29, 65835 Liederbach am Taunus

5. Herr Bergmann, Frank, Diplom-Volkswirt, geb. 1975 in Dresden, Sulzbacher Straße 49, 65835 Liederbach am Taunus
6. Herr Luft, Andreas, Freiberufler, geb. 1976 in Frankfurt am Main, Feldstraße 19, 65835 Liederbach am Taunus
7. Herr Köhler, Bernd, Chemietechniker, geb. 1963 in Rotenburg an der Fulda, Mühnweg 8, 65835 Liederbach am Taunus
8. Herr Rosenberg, Kai, Elektrotechnikermeister, geb. 1972 in Kelkheim (Taunus), Staufenstraße 5 A, 65835 Liederbach am Taunus
9. Frau Rafinska, Laura, Mediaplanerin, geb. 2000 in Bromberg, Brunnenstraße 30, 65835 Liederbach am Taunus
10. Herr Bürhan, Vural, Diplom-Kaufmann, geb. 1980 in Kirn, Hinter der Mühle 6, 65835 Liederbach am Taunus
11. Frau Lesemann, Ursula, Kauffrau, geb. 1946 in Reiste/ Sauerland, Fasanenweg 30, 65835 Liederbach am Taunus
12. Herr Lončarević, Ivica, Dachdecker, geb. 1978 in Sisak, Feldstraße 7, 65835 Liederbach am Taunus
13. Herr Kleiber, Johannes, Erzieher, geb. 1996 in Mainz, Eppsteiner Weg 4, 65835 Liederbach am Taunus
14. Herr Kandziorowsky, Felix, Oberstufenschüler, geb. 2008 in Frankfurt am Main, Feldstraße 47, 65835 Liederbach am Taunus
15. Herr Köhler, Daniel, Chemikant, geb. 1992 in Bad Soden am Taunus, Zum Morgengraben 6, 65835 Liederbach am Taunus
16. Frau Luft, Jana, kfm. Angestellte, geb. 1979 in Potsdam-Babelsberg, Feldstraße 19, 65835 Liederbach am Taunus
17. Herr Christen, Thorsten, Informatikkaufmann, geb. 1973 in Homburg/Saar, Im Kohlruf 9, 65835 Liederbach am Taunus
18. Herr Stock, André, Rettungssanitäter, geb. 1990 in Bad Soden am Taunus, Höhenweg 8, 65835 Liederbach am Taunus
19. Herr Boynuuzun, Ünal, selbst. Gastronom, geb. 1971 in Çongar, Hinter der Mühle 6 c, 65835 Liederbach am Taunus
20. Frau Bose, Anja, Erzieherin, geb. 1975 in Koblenz, Sulzbacher Straße 67, 65835 Liederbach am Taunus
21. Herr Lesemann, Lee, Diplom-Kaufmann, geb. 1976 in Frankfurt am Main, Am Kalkofen 30, 65835 Liederbach am Taunus
22. Herr Gravina, Stefano, Diplom-Betriebswirt/Gebühren-experte, geb. 1975 in Frankfurt am Main, Wachenheimer Straße 30, 65835 Liederbach am Taunus
23. Herr Wester, Marc, IT Service Manager, geb. 1973 in Bonn, Hinter der Mühle 6 b, 65835 Liederbach am Taunus
24. Frau Rehberg, Susanne, Diplom-Betriebswirtin, geb. 1964 in Frankfurt am Main, Eichkopfallee 15, 65835 Liederbach am Taunus
25. Herr Ruhland, Werner, Rentner, geb. 1939 in Frankfurt am Main, Am Kalkofen 10, 65835 Liederbach am Taunus
26. Herr Lorey, Otto, Rentner/Diplom-Ingenieur, geb. 1947 in Frankfurt am Main, Auf den Gänsewiesen 11 C, 65835 Liederbach am Taunus
27. Herr Dobhan, Stefan, Zeitungszusteller, geb. 1960 in Kelkheim (Taunus), Brunnenstraße 50, 65835 Liederbach am Taunus
28. Herr Schneider, Norbert, Kundendienstmitarbeiter, geb. 1971 in Frankfurt am Main, Feldstraße 37, 65835 Liederbach am Taunus
29. Herr Sulikowski, Tobias, Wirtschaftsfachwirt, Student, geb. 1988 in Frankfurt am Main, Bahnstraße 30, 65835 Liederbach am Taunus
30. Herr Müller, Karlheinz, Rentner, geb. 1953 in Frankfurt am Main, Die Ritterwiesen 3, 65835 Liederbach am Taunus
31. Frau Ruhland, Rita, Rentnerin, geb. 1943 in Paderborn, Am Kalkofen 10, 65835 Liederbach am Taunus

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026

Der Wahlleiter der Gemeinde Liederbach am Taunus, gez. Karsten Vogl



Schließzeiten der Bücherei im Jahr 2026

Die Bücherei Liederbach bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

- Aufgrund des Seminars, „Lebendig und nachhaltig Vorlesen“ von Rainer Rudloff für Eltern und Großeltern, am Samstag, dem 28. Februar
- Aufgrund der Vorbereitungen zur Kommunalwahl in Hessen am Samstag, dem 14. März
- In den Osterferien vom 30. März bis 6. April
- Über den Maifeiertag von Freitag, dem 1. Mai, bis einschließlich Samstag, den 2. Mai
- Über Christi Himmelfahrt von Donnerstag, dem 14. Mai, bis einschließlich Samstag, den 16. Mai
- Über Fronleichnam von Donnerstag, dem 4. Juni, bis einschließlich Samstag, den 6. Juni
- Am Tag der Deutschen Einheit am Samstag, dem 3. Oktober
- Weihnachtsferien 2026-2027: Vom 21. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026 (letzter Öffnungstag 2026: Samstag, 19. Dezember – erster Öffnungstag 2027: Dienstag, 5. Januar)

Die Sommeröffnungszeit fällt nur noch in die hessischen Sommerferien (29. Juni bis 7. August 2026). In dieser Zeit hat die Bücherei wie folgt geöffnet:

Montag:	Geschlossen
Dienstag:	10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 13.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 13.00 Uhr

Bilderbuchkino in der Bücherei Liederbach

Eddie Meisterdieb – eine rasante Verfolgungsjagd

**am Montag, dem 2. Februar 2026, von 15.00 bis 15.45 Uhr
für Kinder von 4 bis 7 Jahren**

Ein Dieb geht um im Wald. Dem Fuchs kommt im Schlaf seine Kuschelecke abhanden. Kurz darauf verschwindet ein großes Stück Käse aus dem Vorrat der Ratte. Als die beiden den Dieb verfolgen, treffen sie auf immer mehr Tiere, die ebenfalls bestohlen wurden. Sie alle schließen sich der wilden Verfolgungsjagd an und machen eine erstaunliche Entdeckung ...

Bitte melden Sie Ihr Kind mit Altersangabe und Ihrer Telefonnummer in der Bücherei an.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch hin und wieder ein Hund in der Bücherei anwesend sein. Die Teilnahme an von der

Bücherei angebotenen Veranstaltungen erfolgt in eigener Verantwortung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Öffnungszeiten der Bücherei:

dienstags und donnerstags 10.00–13.00 und 15.00–19.00 Uhr,
mittwochs und freitags 15.00–18.00 Uhr,
samstags 10.00–13.00 Uhr

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Ankündigung Liederbacher Ferienspiele

Liebe Eltern, liebe Kinder,

wir möchten Ihnen/Euch mitteilen, dass die diesjährigen Liederbacher Ferienspiele mit allen Kindern gemeinsam auf dem Sportplatz stattfinden können.

Das Programm wird **vom 29. Juni 2026 bis zum 17. Juli 2026** für Liederbacher Kinder im Alter von 6 Jahren bis zum 12. Geburtstag durchgeführt. Die Betreuungszeiten sind jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr geplant, inkl. Mittagessen.

Das Programm kann wochenweise für 125,- € pro Kind gebucht werden. Erst mit Erhalt der Zahlungsaufforderung ist der Teilnahmebeitrag auf das angegebene Konto der Gemeinde Liederbach zu zahlen. Eine Teilnahme bei den Liederbacher Ferienspielen gilt als verbindlich, sobald der Geldeingang seitens der Verwaltung festgestellt worden ist.

Wenn Sie Empfänger / Bezieher von Leistungen gemäß Sozialgesetzbuch (SGB II), z.B. Bürgergeld etc. sind, können sie einen Antrag auf Unterstützung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket stellen, um eine finanzielle Bezuschussung zu erhalten.

Für die Angebote und Workshops werden die Kinder in Altersgruppen eingeteilt, die alle auf dem Sportgelände einen festen Treffpunkt haben.

Am Nachmittag ist es dann meist möglich, sich altersübergreifend für verschiedene Aktivitäten wie basteln, spielen, oder Fußballspielen zusammenzufinden.

Das entsprechende Anmeldeformular werden Sie in den nächsten Amtsblattausgaben finden.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Betreuerinnen und Betreuer (m/w/d) für die Liederbacher Ferienspiele gesucht

Auch in diesem Jahr bieten wir, die Gemeinde Liederbach am Taunus, Ferienspiele für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren, in den **Sommerferien vom 29. Juni bis zum 17. Juli 2026**, an.

Um die vielfältigen Angebote gründlich planen und durchführen zu können, suchen wir junge und engagierte Betreuerinnen und Betreuer ab 18 Jahren, die während der Sommerferien Zeit und Lust haben, eine Gruppe von jungen Menschen zu betreuen.

Ihr werdet im Voraus in den Grundkenntnissen der Pädagogik, sowie Recht und Aufsichtspflicht geschult und nehmt an einem Vorbereitungsabend teil. Dort könnt ihr euch aktiv an der Planung und Vorbereitung der Angebote beteiligen. Die genannten Termine, sowie die Teilnahme im Rahmen der Ferienspiele werden entsprechend vergütet.

Bewerbungen für den ganzen Zeitraum, sowie einzelne Wochen sendet Ihr bitte **bis zum 28. Februar 2026** an: Herrn Steffen Sander, E-Mail: steffen.sander@liederbach-taunus.de

Weitere Auskünfte erteilt unser Sozialreferent Herr Steffen Sander im Rathaus Liederbach unter der Rufnummer: 069 30098-40
Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen!

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Seniorenberatung

Die Seniorenberatungsstelle Vortaunus bietet **immer werktags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie mittwochs von 14.00 bis 15.30 Uhr** eine telefonische Beratung unter der Telefonnummer 06196 7669792 an. Ansprechpartnerin ist Frau Anja Brockmann. Gerne können Sie mit ihr auch einen Präsenztermin vereinbaren.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Sprechstunde Rentenangelegenheiten im Rathaus

Die ehrenamtliche Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Bund, Ulrike Krissel, bietet **einmal im Monat (mittwochs) in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr** eine Sprechstunde in Rentenangelegenheiten an.

Termine vereinbaren Sie bitte telefonisch (vorzugsweise am Mittwochvormittag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 0157 30046634.

Termine für Rentenansprüche werden gesondert vergeben und können ebenfalls telefonisch vereinbart werden.

Achtung – Änderung für Januar 2026!

Vom **9. bis 30. Januar 2026** ist die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung, Ulrike Krissel, **NICHT erreichbar**. Terminvereinbarungen können ab dem 1. Februar 2026 unter der Telefonnummer 0157 30046634 mittwochs zwischen 10.00 und 12.00 Uhr vereinbart werden.

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Tierärztlicher Notdienst

24. + 25. Januar 2026:

Dres. Susanne & Peter Haug,
Herzog-Adolph-Straße 5, 61462 Königstein,
Tel.: 06174 961481

(Angaben ohne Gewähr)

Für Sie nutzlos – für andere wertvoll

Unter diesem Stichwort wird folgender gut erhaltener Gegenstand kostenlos abgegeben:

1 TV-Flachbildschirm METZ 32TN34 Talio 32 SHDTV mit Fernbedienung, HDTV integriert – HD ready

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer: 06196 9211144

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

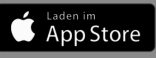
IMPRESSUM: Herausgeber:

Der Gemeindevorstand der
Gemeinde Liederbach am Taunus,
Villebon-Platz 9–11,
65835 Liederbach am Ts.,
Telefon 069 300980, Telefax 069 3009835
Zustellung wöchentlich freitags –
kostenlos an alle Haushalte



Jetzt die Liederbach-App herunterladen!

Ganz einfach installieren:
Als App auf dem Smartphone nutzen oder über jeden Browser:
<https://liederbach-am-taunus.orts.app>





Die Vorteile der Orts-App im Überblick:

- Sie bietet einen einfachen und gleichzeitig wirksamen Weg, die Kommunikation mit allen Bürgerinnen und Bürger zu digitalisieren: Als App auf dem eigenen Smartphone.
- Die App ist intuitiv und leicht zu bedienen.
- Inhalte der App sind im sogenannten Kacheldesign dargestellt und für alle Bürgerinnen jederzeit abrufbar.
- Push-Benachrichtigungen zu wichtigen Themen landen direkt als Mitteilung auf dem Smartphone.
- Sportvereine, Schulen, Kindergärten oder andere Interessengemeinschaften können als sogenannte Ortsgruppen direkt an die App angebunden werden und dort selbstständig neue Inhalte einstellen. Damit werden alle Inhalte im Ort an einer Stelle gebündelt.
- Eine digitale Pinnwand, die in der Orts-App eingebettet ist, ersetzt das traditionelle „Schwarze Brett“.
- Ein Umfragemodul ermöglicht es allen Ortsbewohnern, sich aktiv in das Gemeindeleben einzubringen.
- Wichtige Dokumente, wie der aktuelle Abfallkalender oder der neuste Gemeinderatsbeschluss, sowie auch Formulare, wie Adressänderungsanträge, können in der App einfach zugänglich zum sicheren Download bereitgestellt werden.

Aktivitäten von **Vereinen** können ebenfalls in der APP veröffentlicht werden.

Wenn sich zudem Vereine für eine interaktive Mitarbeit interessieren, so können sich diese dafür anmelden. Entsprechende Zugänge werden dann eingerichtet und die Informationen bzgl. Handhabung und Schulung durch Herrn Rempt verteilt.

Falls Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte per E-Mail: digitalisierung@liederbach-taunus.de

Liederbach am Taunus, den 23. Januar 2026
Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

ANKÜNDIGUNG VON VORARBEITEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG



ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER GEMEINDE LIEDERBACH AM TAUNUS RHEIN-MAIN-LINK

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eins dieser zentralen Netzausbauprojekte, um Deutschland bis 2045 klimaneutral mit Strom zu versorgen. Er besteht aus den folgenden vier Vorhaben, die von der Bundesnetzagentur im aktuellen Netzentwicklungsplan 2023-2037/2045 bestätigt wurden. Durch die Aufnahme in das Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) sind die energiewirtschaftliche Notwendigkeit und der vordringliche Bedarf des Rhein-Main-Links gesetzlich festgelegt.

- Vorhaben Nr. 82 BBPlG (DC34)
Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Bürstadt
- Vorhaben Nr. 82a BBPlG (DC35)
Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Hofheim am Taunus
- Vorhaben Nr. 82b BBPlG (NOR-x-4)
Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Krißfeld
- Vorhaben Nr. 82c BBPlG (NOR-x-8)
Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede –
Bürstadt/Biblis/Groß-Rohrheim/Gernsheim/Biebesheim am Rhein

Da zwischen allen Vorhaben eine räumliche Nähe besteht, plant Amprion, sie gebündelt als Rhein-Main-Link umzusetzen. Dieser wird zukünftig bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Strom von Niedersachsen nach Hessen transportieren. Maßgeblich für den Verlauf des Rhein-Main-Links ist ein sogenannter Präferenzraum, der von der Bundesnetzagentur erstmalig für Erdkabel-Gleichstromvorhaben ermittelt wurde.

Für die Trassenplanung und Erstellung der Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren müssen durch Amprion Vorarbeiten ausgeführt werden. Diese Vorarbeiten sind gemäß § 44 Abs. 1 EnWG durchführbar, um eine Planungsgrundlage zu schaffen. Dazu zählen Baugrunduntersuchungen, Kampfmittelerkundungen und archäologische Voruntersuchungen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse zu erlangen.

1. GEOTECHNISCHE VORARBEITEN

Auspflöckung: Alle Untersuchungspunkte, das heißt Ansatzpunkte der Bohrungen und Sondierungen, werden im Vorfeld der Arbeiten eingemessen und mittels farblich gekennzeichneten Holzpflocke markiert („ausgepflockt“). Diese werden im Anschluss an die Untersuchungen wieder vollständig entfernt.

Kleinbohrung: Ziel der Kleinbohrungen ist es, mittels Bodenproben Informationen über die Bodenbeschaffenheit zu sammeln. Bestimmt werden soll unter anderem die Schichtdicke, die Schichtzusammensetzung, die Lagerungsdichte und der Eindringwiderstand. Unter Kleinbohrungen werden daher mehrere Aufschlussverfahren, wie zum Beispiel Rammsondierungen oder Rammkernsondierungen, zusammengefasst. Wir führen sie in der Regel mit kleinen Bohrraupen, im Ausnahmefall auch mit handgeführten Schlaggeräten (Pürckhauer) durch. Die entnommene Bodenprobe hat einen Durchmesser von bis zu neun Zentimetern und ist fünf bis sieben Meter tief. Die Geräte und die Aufstellflächen (circa drei mal drei Meter) wählen wir so, dass wir Einwirkungen auf den Boden und mögliche Flurschäden so gering wie

möglich halten. Kleinbohrungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine erneute Beanspruchung, zum Beispiel witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer*innen und Nutzungsberechtigten jedoch rechtzeitig vorab. Nach Abschluss der Bohrung werden wir das Bohrloch fachgerecht verschließen.

Zuwegung zu Kleinbohrungen: Die Zuwegungen zu den Bohrpunkten planen wir so, dass wir überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche oder gegebenenfalls auch private Wege nutzen. Einige Punkte werden wir nicht direkt über feste Wege anfahren können, sodass wir in diesen Fällen auch Acker- und Grünflächen nutzen müssen.

Kernbohrungen: Um den Baugrund in einer größeren Tiefe zu untersuchen, beispielsweise um die Bauweise für die Querung von Infrastrukturen festzulegen, wenden wir Kernbohrungen an. Bei Kernbohrungen müssen die Flächen im Vorfeld auf Kampfmittelverdacht untersucht werden. Die Kampfmittelerkundung bei einer Kernbohrung führen wir in der Regel mit einer an einem Minibagger befestigten Bohrschnecke aus. Wenn sichergestellt ist, dass keine Kampfmittel vorhanden sind, beginnen wir unter Freigabe der zuständigen Behörden mit der eigentlichen Kernbohrung. Wir bohren dabei mit einem Durchmesser von circa 14 Zentimetern. Wir erreichen in der Regel Tiefen von etwa 20 Metern; in Einzelfällen können auch Tiefen von etwa 40 Metern erforderlich werden. Für die Kernbohrungen wird die Fläche mit einem auf Ketten geführten Bohrergerät oder Lkw befahren. Wenn wir die Bohrung abgeschlossen haben, verfüllen wir das Bohrloch mit einem geeigneten Material, sodass Sackungen an der Oberfläche oder Veränderungen der hydrogeologischen Eigenschaften ausgeschlossen werden können. Kernbohrungen dauern auf Grund ihrer Tiefe drei bis vier Tage, danach stehen Ihnen die Flächen wieder frei zur Verfügung. Sollten wir Ihre Flächen beispielsweise witterungsbedingt länger oder erneut beanspruchen müssen, werden wir Sie vorab rechtzeitig informieren.

Zuwegung zu Kernbohrungen: Wie bei der Kleinbohrung nutzen wir, soweit möglich, vorhandene Wege, um zu der erforderlichen Arbeitsfläche zu gelangen, die wir dann mit den beschriebenen Geräten in Anspruch nehmen. Für die Kernbohrungen benötigen wir eine Arbeitsfläche von etwa zehn mal zehn Metern. An den Kernbohrpunkten werden wir zum Teil ergänzende Ramm- oder Drucksondierungen (siehe unten) vornehmen, die jedoch keine zusätzliche Arbeitsfläche benötigen.

Grundwassermessstellen: Um die Hydrogeologie der Flächen zu untersuchen und zu prüfen, ob später während der Baumaßnahme Grundwasserhaltungsmaßnahmen erforderlich sind, werden wir einzelne Kernbohrungen zu Grundwassermessstellen ausbauen. Kleinbohrungen werden wir im Einzelfall zu Rammfiltermessstellen ausbauen. Hierzu bringen wir in die Bohrlöcher Filterrohre und Filterkies ein. Den Kopf der Messstelle legen wir in der Regel über Flur an und machen diesen durch eine entsprechende Markierung in der Umgebung erkenntlich. Egal - ob Grundwasser- oder Rammfiltermessstelle - die Lage werden wir so wählen, dass eine Bewirtschaftung der jeweiligen Fläche weiterhin ohne oder nur mit geringer Einschränkung möglich ist. Die Daten der Grundwassermessstellen werden wir in regelmäßigen Abständen auslesen. Daher müssen sie während der gesamten Baumaßnahme fußläufig zugänglich bleiben.

Drucksondierung (CPT): Um eine Drucksondierung (CPT) vorzunehmen, drücken wir eine kegelförmige Spitze mit einer definierten Geschwindigkeit in den Boden. Die Spitze hat dabei eine Fläche von etwa 15 Quadratzentimetern. Auch bei der CPT haben wir das Ziel, Rückschlüsse auf die Baugrundverhältnisse zu ziehen. Eine Sonde misst dafür den Spitzendruck und die Mantelreibung, die bei der Drucksondierung entstehen. Wir sondieren in einer Tiefe von 20 bis maximal 40 Metern. Um den nötigen Einpressdruck erzeugen zu können, sind die CPT-Geräte auf einem Lkw oder auf einem Raupenfahrzeug montiert. Die CPT nimmt höchstens so viel Fläche in Anspruch wie eine Kernbohrung. Drucksondierungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine längere oder erneute Beanspruchung, zum Beispiel witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir Sie rechtzeitig vorab. Wenn wir die Sondierung abgeschlossen haben, werden wir das entstandene Loch wieder fachgerecht verschließen.

Schürfe: In Einzelfällen werden wir zur bodenkundlichen Kartierung mit einem Minibagger Schürfe mit einer Tiefe von etwa eineinhalb bis zwei Metern anlegen. Nachdem die einzelnen Bodenschichten erfasst sind, werden wir die Schürfe wieder fachgerecht entsprechend der ursprünglichen Horizontierung verfüllen. Diese Maßnahme dauert in der Regel einen Tag. Sollte eine längere oder erneute Beanspruchung, zum Beispiel witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir Sie rechtzeitig vorab.

Geophysikalische Untersuchungen: Geophysikalische Untersuchungen dienen der Erkundung des Untergrundes mittels messtechnisch-physikalischer Methoden von der Oberfläche aus. Hierbei werden, zum Beispiel Bodenschichten, Hohlräume und Auflockerungen untersucht, indem der elektrische Widerstand des Bodens gemessen wird. Dabei werden je nach Methode Schall- oder elektrische Signale in den Boden gesendet und die zurückkehrenden Signale mit Hilfe von Sensoren und Kabelsystemen erfasst, um Rückschlüsse auf die Beschaffenheit des Untergrundes zu ziehen.

2. KAMPFMITTELERKUNDUNGEN

Vor Durchführung der zuvor genannten Maßnahmen erkunden wir den Untersuchungspunkt auf Kampfmittel. So stellen wir sicher, dass Kampfmittel keine Gefahr für die Erkundungsarbeiten darstellen. Die Kampfmittelerkundung erfolgt in den überwiegenden Fällen mittels Handgeräten von der Oberfläche aus. Zudem führen wir im konkreten Verdachtsfall weitere Kampfmitteluntersuchungen durch.

Bei einem oberflächennahen Kampfmittelverdacht werden die Flächen entweder mit einer Drohne überflogen, zu Fuß mit Handgerät betreten oder mit einem geländegängigen Fahrzeug befahren. Bei der Befliegung finden Starts und Landungen der Drohnen nach Möglichkeit auf öffentlichen Wegen statt. Bei tieferen Einwirkungen von Kampfmitteln werden auf den Flächen Bohrungen ausgeführt, um diese mittels einer in das Bohrloch geführten Sonde auf verdächtige Objekte im Umfeld zu überprüfen. Hierzu ist der Einsatz von Fahrzeugen, wie zum Beispiel umgerüsteten Baggern, erforderlich.

Sofern der Kampfmittelverdacht durch die Kampfmittelsondierung nicht ausgeräumt werden konnte, wird ein behördlich zu genehmigendes Räumkonzept erstellt, auf dessen Grundlage ein Bodeneingriff zur Identifizierung der detektierten Störkörper durch eine Fachfirma erfolgt. Im Falle eines Kampfmittelfundes werden die dafür erforderlichen Bergungsarbeiten ebenfalls durch eine Fachfirma ausgeführt. Hierzu kann gegebenenfalls der Einsatz von Fahrzeugen, wie zum Beispiel Baggern, erforderlich sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass zwischen der Durchführung von Sondierungen und der nachfolgenden Räumung keine Bearbeitung der betroffenen Flächen (zum Beispiel durch landwirtschaftliche Bewirtschaftung) erfolgen sollte. Derartige Eingriffe können die Ergebnisse der Sondierungen unbrauchbar machen und unter Umständen dazu führen, dass die Sondierungen wiederholt werden müssen. Es wird daher

darum gebeten, jegliche Bearbeitung der betroffenen Flächen in diesem Zeitraum möglichst zu unterlassen.

3. ARCHÄOLOGISCHE VORUNTERSUCHUNGEN

Archäologische Voruntersuchungen spielen für uns eine entscheidende Rolle, um sicherzustellen, dass unser Bauvorhaben oder auch bereits die vorbereitenden Erkundungsmaßnahmen, wie zuvor benannt, keine archäologisch bedeutenden Funde oder Befunde gefährden und diese vollumfänglich berücksichtigt werden können. Zu den Voruntersuchungen gehören die sog. nichtinvasiven, archäologischen Prospektionen, welche, ohne in den Boden eingreifen zu müssen, Informationen liefern, die für die Einschätzung der archäologischen Situation an Ort und Stelle hilfreich sind. Neben den nichtinvasiven Methoden können auch invasive Techniken zum Einsatz kommen, wenn nichtinvasive Methoden aus verschiedenen Gründen nicht den erwünschten Erfolg versprechen.

Begehungen: Bei der Feld- oder Geländebegehung werden Bereiche vermuteter Bodendenkmäler oberirdisch untersucht, um Hinweise auf potenzielle unterirdische Strukturen zu entdecken. Durch visuelle Inspektionen von Geländeformationen, Vegetation, Bodenmerkmalen und Artefakten können Archäologen mögliche Standorte von verborgenen Fundstellen identifizieren. Durch das Auflesen und Kartieren von Artefakten auf der gepflügten, geeigten und gut abgereinigten Ackeroberfläche können potenzielle Bodendenkmäler bestätigt und bereits grob datiert werden. Auch können zum Teil Aussagen über die Ausdehnung der Fundstelle und mögliche Verlagerungsprozesse getroffen werden. Zum Einsatz kommen können gegebenenfalls Handgeräte, wie zum Beispiel Metalldetektoren.

Magnetometrie oder Geomagnetik: Die Magnetometerprospektion nutzt Magnetfeldmessungen, um unterirdische eisenhaltige Strukturen, wie Mauerreste oder Gräben, zu lokalisieren, ohne den Boden zu durchgraben und stellt damit ein besonders wertvolles Hilfsmittel zur Erkundung archäologisch relevanter Strukturen im Boden dar. Hier kann ein Handwagen, welcher von einer Person oder einem Quad gezogen wird, zum Einsatz kommen.

Georadar (Ground Penetrating Radar - GPR): Ein Georadar sendet elektromagnetische Impulse in den Boden und misst die reflektierten Signale. Diese Methode kann verwendet werden, um Schichtungen im Boden, Gräber, Mauerreste und andere Strukturen zu identifizieren. Das Georadar ermöglicht eine schnelle Erfassung großer Flächen, ist jedoch auf die Beschaffenheit des Bodens und die Tiefe der Strukturen beschränkt. Die Messung wird mittels Handwagen vorgenommen, welcher von einer Person oder einem Quad gezogen wird.

Sondagen oder Suchschnitte: Bei der Anlage von Sondagen oder Suchschnitten wird mit Hilfe eines Baggers der Oberboden abgetragen und seitlich gelagert. Erst im Anschluss kann der anstehende Boden auf archäologische Substanz untersucht werden. Die Anlage von Sondagen oder Suchschnitten dient in erster Linie der Feststellung der Befundarten und -dichte, aber auch des genauen Bodenaufbaus. Sie dienen nicht dem Zweck, Bodendenkmale vollständig zu erfassen oder auszugraben. Die Länge und Breite der Sondagen oder des Suchschnittes ist von Art und Zeitstellung des Platzes abhängig und ist, wie die Untersuchung der angetroffenen Befunde, mit dem zuständigen Landesamt abgestimmt.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essenzieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die geotechnischen und archäologischen Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen Gegebenheiten (Topographie, Gewässer, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig ist.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von

FEBRUAR 2026 BIS MAI 2026

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese von einem Bodenkundler begleitet.

Für die Durchführung der vorgenannten Untersuchungen kann es punktuell erforderlich sein, Rückschnitte von Bewuchs vorzunehmen. Rückschnittarbeiten werden von uns stets nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang durchgeführt. Zum Erreichen der Untersuchungspunkte (in der Regel durch Erkundungstrupps und Raupenfahrzeuge) werden Zuwegungen zu diesen notwendig. Es werden hierzu überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche oder gegebenenfalls auch private Wege genutzt, die möglicherweise temporär ertüchtigt werden müssen. Die Anfahrt erfolgt entsprechend der Bodenbeschaffenheit.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF - R-M-L, c/o Arcadis Germany GmbH, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Sie wurden von uns angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden diese entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG entschädigt. Rechtzeitig vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümer*innen und gegebenenfalls Nutzungsberechtigte über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung auf den betroffenen Flurstücken noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt ein. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem, die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

KONTAKT

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer **06251 8263288** im Zeitraum von

Montag bis Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr

zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Terminwunsch für einen Rückruf.

DIE FOLGENDEN FLURSTÜCKE IM BEREICH DER GEMEINDE LIEDERBACH AM TAUNUS SIND VON DEN VORARBEITEN BETROFFEN:

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle Flurstücke in den unten genannten Fluren zwangsläufig für die Vorarbeiten in Anspruch genommen werden. Der genaue Bedarf ergibt sich vor Ort. Eine Liste der in Anspruch zu nehmenden Flurstücke finden Sie nachfolgend und auf unserer Projektwebsite:



<https://www.amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/Bekanntmachungen/>

GEMARKUNG NIEDERHOFHEIM

Flur 5: 100, 109/1, 109/3, 109/4, 117/1, 169, 170, 172, 174

GEMARKUNG OBERLIEDERBACH

Flur 7: 126, 127, 129, 130

Flur 8: 53, 54, 55, 56, 57, 65, 66/1, 66/2, 67, 68, 69, 77, 84, 85, 87, 88, 107



Stellenausschreibung

Liederbach am Taunus ist eine Gemeinde am Südhang des Taunus, mitten im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit ca. 9.000 Einwohner/-innen und sehr guter Infrastruktur.

In der Gemeinde gibt es zwei kommunale Kindertagesstätten für Kinder im Kindergartenalter, die mit großzügigen und gut ausgestatteten Außenspielflächen versehen sind. In den Einrichtungen wird inklusiv gearbeitet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die kommunale **Kindertagesstätte Kinderkiste**

Erzieher/-innen (m/w/d) in Voll- und Teilzeit – unbefristet

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Förderung der Kinder
- Unterstützung der ganzheitlichen Entwicklung der Kinder
- Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten
- Bereitschaft zum innovativen Arbeiten
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- Konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern, Schule und anderen Einrichtungen

Ihr Profil:

- Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/-in (m/w/d) – Berufseinsteiger/-innen willkommen
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und dem Team
- Teamfähigkeit und Kommunikationsbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD SuE EG S8b sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Anrechnung einschlägiger Berufserfahrung
- Vorbereitungszeiten (20 %)
- Fachberatung
- Teamfortbildung
- Supervision
- Jobticket Premium

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsbereich ist grundsätzlich für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet, sofern eine umfassende Aufgabewahrnehmung sichergestellt ist.

Nähere Informationen zu der Stelle und den damit verbundenen Aufgaben erhalten Sie von **Frau Erika Neumann** (069 306110).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit dem **Kennwort „Kinderkiste“** an den Gemeindevorstand der Gemeinde Liederbach, Villebon-Platz 9–11, 65835 Liederbach am Taunus. Bevorzugt nehmen wir Ihre Bewerbung per Mail entgegen (bewerbung@liederbach-taunus.de)

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich für das Bewerbungsverfahren. Ihre Bewerbungsdaten/-unterlagen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Stellenausschreibung

Liederbach am Taunus ist eine Gemeinde am Südhang des Taunus, mitten im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit ca. 9.000 Einwohner/-innen und sehr guter Infrastruktur.

In der Gemeinde gibt es zwei kommunale Kindertagesstätten für Kinder im Kindergartenalter, die mit großzügigen und gut ausgestatteten Außenspielflächen versehen sind. In den Einrichtungen wird inklusiv gearbeitet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die kommunale **Kindertagesstätte Sonnengarten**

eine/n Erzieher/-in (m/w/d) in Voll- und Teilzeit – unbefristet

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Förderung der Kinder
- Unterstützung der ganzheitlichen Entwicklung der Kinder
- Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten
- Bereitschaft zum innovativen Arbeiten
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- Konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern, Schule und anderen Einrichtungen

Ihr Profil:

- Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/-in (m/w/d) – Berufseinsteiger/-innen willkommen
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und dem Team
- Teamfähigkeit und Kommunikationsbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD SuE EG S8b sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Anrechnung einschlägiger Berufserfahrung
- Vorbereitungszeiten (20 %)
- Fachberatung
- Teamfortbildung
- Supervision
- Jobticket Premium

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsbereich ist grundsätzlich für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet, sofern eine umfassende Aufgabewahrnehmung sichergestellt ist.

Nähere Informationen zu der Stelle und den damit verbundenen Aufgaben erhalten Sie von **Frau Aniek Lechner** (069 36008396).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit dem **Kennwort „Sonnengarten“** an den Gemeindevorstand der Gemeinde Liederbach, Villebon-Platz 9–11, 65835 Liederbach am Taunus. Bevorzugt nehmen wir Ihre Bewerbung per Mail entgegen (bewerbung@liederbach-taunus.de)

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich für das Bewerbungsverfahren. Ihre Bewerbungsdaten/-unterlagen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Stellenausschreibung

Liederbach am Taunus ist eine Gemeinde am Südhang des Taunus, mitten im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit ca. 9.000 Einwohner/-innen und sehr guter Infrastruktur.

In der Gemeinde gibt es zwei kommunale Kindertagesstätten für Kinder im Kindergartenalter, die mit großzügigen und gut ausgestatteten Außenspielflächen versehen sind. In den Einrichtungen wird inklusiv gearbeitet.

Wir suchen im Rahmen des Förderprogramms „Kita Assistenz“ des Landes Hessen für die kommunale **Kindertagesstätte Sonnengarten** zum **1. April 2026**

eine Kita-Assistenz (m/w/d) in Teilzeit mit 14 Wochenstunden befristet für zunächst ein Jahr

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung im hauswirtschaftlichen Bereich, insbesondere Essensversorgung, Einkäufe, Reinigung, Küchendienst, Wäschepflege, Desinfektion
- Materialbeschaffung
- einfache Bürotätigkeiten
- Vor- und Nachbereitung von und Begleitung bei Ausflügen
- Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen und Aktionen im Kita-Alltag

Ihr Profil:

- Freude an der Arbeit mit Kindern und dem Team der Einrichtung
- gute Deutschkenntnisse, mindestens B2
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und Kommunikationsbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD EG 3 TVöD sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- ein wertschätzendes und kollegiales Arbeitsumfeld
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Jobticket Premium

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Nähere Informationen zu der Stelle und den damit verbundenen Aufgaben erhalten Sie von **Frau Aniek Lechner** (069 36008396).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte bewerben Sie sich online mit einer aussagekräftigen Bewerbung über unser Bewerberportal bis zum **15. Februar 2026** unter www.liederbach.eu/bewerbung.

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich für das Bewerbungsverfahren. Ihre Bewerbungsdaten/-unterlagen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Stellenausschreibung

Liederbach am Taunus ist eine Gemeinde am Südhang des Taunus, mitten im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit ca. 9.000 Einwohner/-innen und sehr guter Infrastruktur.

In der Gemeinde gibt es zwei kommunale Kindertagesstätten für Kinder im Kindergartenalter, die mit großzügigen und gut ausgestatteten Außenspielflächen versehen sind. In den Einrichtungen wird inklusiv gearbeitet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die kommunale **Kindertagesstätte Sonnengarten**

Sozialassistenten/Kinderpfleger/-innen (m/w/d) in Voll- und Teilzeit – unbefristet

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung von Fachkräften bei der Betreuung, Förderung und Versorgung der Kinder
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung pädagogischer Angebote
- Übernahme sozialpflegerischer Aufgaben
- Unterstützung bei der Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- Übernahme organisatorischer und hauswirtschaftlicher Tätigkeiten
- Konstruktive, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen und dem Team der Einrichtung

Ihr Profil:

- Ausbildung als staatlich geprüfte/r Sozialassistent/-in/ Kinderpfleger/-in (m/w/d) – Berufseinsteiger/-innen willkommen
- Freude an der Arbeit mit Kindern und dem Team der Einrichtung
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und Kommunikationsbereitschaft
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative
- Grundkenntnisse in EDV und Dokumentation sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD SuE S 4 sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Anrechnung einschlägiger Berufserfahrung
- ein wertschätzendes und kollegiales Arbeitsumfeld
- Vorbereitungszeiten (20%)
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Supervision
- Jobticket Premium

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsbereich ist grundsätzlich für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet, sofern eine umfassende Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Nähere Informationen zu der Stelle und den damit verbundenen Aufgaben erhalten Sie von **Frau Aniek Lechner** (069 36008396).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit dem **Kennwort „Sonnengarten“** an den Gemeindevorstand der Gemeinde Liederbach, Villebon-Platz 9–11, 65835 Liederbach am Taunus. Bevorzugt nehmen wir Ihre Bewerbung per Mail entgegen (bewerbung@liederbach-taunus.de).

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich für das Bewerbungsverfahren. Ihre Bewerbungsdaten/-unterlagen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für Sie nutzlos – für andere wertvoll

An die Gemeindeverwaltung
Villebon-Platz 9–11
65835 Liederbach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Meine Telefonnummer lautet: _____

Meine Anschrift (wird nicht veröffentlicht):

Vorname und Name: _____

Straße und Hausnummer: _____



HERAUSGEBER: Verlagshaus Taunus Medien GmbH

Theresenstraße 2, 61462 Königstein (Ts.), Telefon 06174 9385-0, Telefax 06174 9385-51, E-Mail: goendoecs@hochtaunus.de

Frankfurter Volksbank IBAN: DE85 5019 0000 6000 5713 75 – BIC: FFVBDEFFXXX –

Erscheint wöchentlich samstags kostenlos für jeden Haushalt der Gemeinde Liederbach – Auflage: 5.000

KW 4

Freitag, den 23. Januar 2026

55. Jahrgang



KATHOLISCHE PFARREI
ST. FRANZISKUS

Pfarrkirche

Klosterkirche St. Franziskus
Mainblick 51, 65779 Kelkheim

Zentrales

Pfarrbüro:

pfarramt@sankt-franziskus.de
Am Kirchplatz 7, 65779 Kelkheim
Tel. 06195 97503-0, Fax 06195 97503-10
www.sankt-franziskus.de

Bankverbindung

BIC: FFVBDEFF
IBAN: DE39 5019 0000 4102 0204 00

Das Zentrale Pfarrbüro und die Gemeindebüros sind zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Mo. – Fr. 09.00 bis 12.00 Uhr

Di. + Do. 15.00 bis 17.00 Uhr

St. Marien

Gemeindebüro Dienstag 10.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 06195 97503-65 Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr
Wachenheimer Str. 58, 65835 Liederbach

Familiencafé Franziskus

Das Familiencafé macht Winterpause

Kath. Bücherei

Tel. 0152 25268773 Am Kirchplatz 4, 65779 Kelkheim-Münster
Montag 9.30 bis 11.00 Uhr
Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier *mitgestaltet vom Kreis „Bibelteilen“ zum Bibelsonntag* St. Matthäus
18.30 Uhr Familiengottesdienst *mit den Erstkommunionkindern* St. Martin

Sonntag, 25. Januar

09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe *mit Casa Sonata* St. Dionysius
09.30 Uhr Eucharistiefeier *mitgestaltet vom Kreis „Bibelteilen“ zum Bibelsonntag* St. Marien
11.00 Uhr Eucharistiefeier *mitgestaltet vom Kreis „Bibelteilen“ zum Bibelsonntag* Klosterkirche

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Hl. Dreifaltigkeit, Gemeindezentrum
18.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet Stadtkapelle

Montag, 26. Januar

09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen St. Dionysius

Dienstag, 27. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Matthäus
18.00 Uhr Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder und ihrer Familien Hl. Dreifaltigkeit, Gemeindezentrum
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Martin

Mittwoch, 28. Januar

09.00 Uhr Eucharistiefeier Stadtkapelle
18.00 Uhr Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder und ihrer Familien St. Dionysius

Donnerstag, 29. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Marien
18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Josef

Freitag, 30. Januar

09.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Dreifaltigkeit, Gemeindezentrum
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Dionysius

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS (ÖKUMENISCHER BIBELSONNTAG)

Samstag, 31. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Josef
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Martin

Sonntag, 1. Februar

09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Dionysius
11.00 Uhr Familiengottesdienst *mit Blasiussegen, mit den Erstkommunionkindern* Klosterkirche
11.00 Uhr Familiengottesdienst *mit Kerzenweihe und Blasiussegen, mit Vorstellung der Erstkommunionkinder* St. Marien

Termine:

Dienstag, 27. Januar

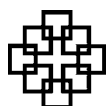
09.30 Uhr Fitness und Ausgleichsgymnastik für Frauen
Es sind noch Plätze frei!
Info: anja.siebers@gmail.com Gemeindezentrum
10.30 Uhr Fitness und Ausgleichsgymnastik für Frauen Gemeindezentrum

Mittwoch, 28. Januar

20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates Gemeindezentrum

Wir kennen jeden Briefkasten in der Gemeinde

– Ihre Zeitung in 5.000 Haushalten daheim –



Evangelische Kirchengemeinde Liederbach



Evangelisches Gemeindebüro Liederbach – Die Ritterwiesen 2

Dienstag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Claudia Springer, Gemeindeassistentin

Tel. 06196 527060

E-Mail: kirchengemeinde.liederbach@ekhn.de

Internet-Seite: www.evkliederbach.ekhn.de

Pfarrerinnen Barbara Helling: Tel. 06196 527060

E-Mail: barbara.helling@ekhn.de

Familienzentrum „Zusammen unterwegs“:

Gemeindepädagogin Sabine Müller:

Tel. 0157 87890180

E-Mail: sabinemueller211@gmail.com

Spendenkonto für unsere Kirchengemeinde:

IBAN DE54 5019 0000 6100 3322 62 BIC FFVBDEFFXXX

**Unsere Kirche ist zwischen 9.00 und 18.00 Uhr täglich für
Sie geöffnet.**

Sonntag, 25. Januar

10.00 Uhr GOTTESDIENST im Ev. Gemeindezentrum mit
Pfarrerinnen Barbara Helling und Prädikantin in
Ausbildung Karin Laabs

Montag, 26. Januar

18.30 bis Yin Yoga und dein Atem,
19.45 Uhr Probestunde möglich
20.00 bis Yin Yoga und dein Atem,
21.15 Uhr Kontakt: Marion Fischer 0175 8577608

Dienstag, 27. Januar

15.00 Uhr KONFI-KURS im Ev. Gemeindezentrum

Mittwoch, 28. Januar

14.30 Uhr „Schwätzchen“ für Seniorinnen und Senioren
Im Winter in den Räumen der
Caritas Tagespflege, Auf den Gänsewiesen 11
Wir laden herzlich ein zu Kaffee, Tee und netten
Gesprächen! Eine extra Anmeldung ist nicht
erforderlich, kommen Sie einfach vorbei
20.00 Uhr Probe des KIRCHENCHORES im Ev. Gemeinde-
zentrum. Neue Mitsängerinnen und Mitsänger
sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 29. Januar

10.00 bis KRABELLKREIS für Kinder von 0 bis 3 Jahren
11.30 Uhr und ihre Eltern, Großeltern oder Tagesmütter im
Ev. Gemeindezentrum.
17.45 bis SINGEN von deutschen, englischen und
19.00 Uhr indischen Liedern und Mantras im ev. Gemein-
dezentrum. Jede/r kann sich dazu FREI BEWE-
GEN, oder auch einfach den Stimmen der Musik
lauschen. Ein heilsames Miteinander. Weitere
Infos über: Daniela Bucht, 0170 9931577 oder
www.danielabucht.de

Freitag, 30. Januar

9.15 Uhr Kindergarten-Gottesdienst in den Ritterwiesen
11.00 Uhr Kindergarten-Gottesdienst Bahnstraße
in der Kirche
15.00 bis Der KREATIVTREFF trifft sich
17.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum bei Kaffee und Tee.
Schauen Sie gerne einmal rein...
19.00 bis Atem und Klangreise mit Marion und Tünde
20.30 Uhr Schenke dir selbst eine Auszeit vom Funktio-
nieren und Denken. Anmeldung: 0175 8577608,
Energieausgleich: 45,- €
Mehr Infos unter: www.marionfischercoaching.de

**Sonntag,
10.00 Uhr**

1. Februar

GOTTESDIENST im Ev. Gemeindezentrum
mit Pfarrerin Barbara Helling

Vorankündigung:

Atem- & Klangreise am 30. Januar 2026 von 19.00 bis 20.30 Uhr
mit Marion und Tünde

Tauche ein in eine Atmosphäre der Gelassenheit – getragen von
bewusstem Atem und harmonischen Klängen. Diese Stunden
schenken dir eine tiefe Auszeit vom Denken, Funktionieren – für
Regeneration, Erdung und innere Balance.

Melde Dich an unter: 0175 8577608 oder

info@marionfischercoaching.de

Dein Energieausgleich 45,- €



**Ökumenische Diakoniestation
Vortaunus**

Kronberger Straße 1a, Bad Soden



Pflege unterwegs!

Häusliche Krankenpflege

Leitung: Frau Rebentisch, Telefon 06196 23670

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Gesprächskreis pflegende Angehörige

Termine und Informationen unter Telefon 06196 23670

Ambulanter Hospiz- und

Palliativ-Beratungsdienst „Die Quelle“

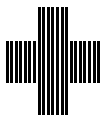
„Leben, bis wir Abschied nehmen ...“ – Begleitung Schwerst-
kranker, Hilfe bei der Betreuung, Entlastung Angehöriger, Infor-
mation, Hilfsangebote und Palliativbetreuung

Ansprechpartner: Herr Valbert (Palliativfachkraft),

Tel. 06196 5617478

Mo., Di., Do., Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr

Wiesbadener Weg 2a, Bad Soden, www.ahpb-diequelle.de

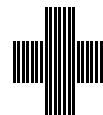


Deutsches Rotes Kreuz

Ortsvereinigung Liederbach, Sindlinger Weg 10
oder Alt Niederhofheim 42

www.drk-liederbach.de

E-Mail: info@drk-liederbach.de · Tel. 069 306038



Angebote für jüngere und ältere, behinderte und kranke Mit-
bürgerinnen und Mitbürger, Pflegedienste, Hausnotruf, Essen auf
Rädern, Hilfsmittelverleih, Behindertenfahrdienst, Gesundheitskur-
se, Sanitätsdienst, Katastrophenschutz und Erste-Hilfe-Ausbildung.

Gerne stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Unser Spendenkonto bei der Taunus Sparkasse lautet:

Kto.-Nr.: **IBAN: DE20 5125 0000 0057 0000 82**
BIC: HELADEF1STK

• Kleiderspenden beim Roten Kreuz

Kleiderkammer des DRK, Schmelzweg 5, 65719 Hofheim,
Telefon 06192 207713

Gut erhaltene Kleidung kann auch in die DRK-Container
eingeworfen werden!

Wir sind für Sie da:

• Anfragen für **Sanitätsdienste** für Vereine und Veranstal-
tungen bitte schriftlich an: bl@drk-liederbach.de oder
DRK, Alt Niederhofheim 42, 65835 Liederbach a. Ts.

• Essen auf Rädern

Wir bieten Ihnen täglich frisch gekochtes, warmes,
schmackhaftes Essen an.

Neu ab Januar 2026: Menü 1 je 9,80 €, Menü 2 je 9,80 €,
Menü 3 je 9,80 €, Menü 4 je 8,80 €

Nähere Informationen erhalten Sie über die
DRK-Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06195 99390

• Hausnotruf

Hilfe auf Knopfdruck, rund um die Uhr an 365 Tagen. Wir sind
für Sie da, Tag und Nacht. Dann steht Ihnen das Service-

Telefon des DRK Kreisverbandes in Hofheim zur Verfügung.
Rufnummer: **06192 207722**.

- **Tagespflege für ältere Menschen**
Eine Einrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger. Zu Hause wohnen, in der Tagespflege leben, von Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.30 Uhr, Mittelweg 9, Kelkheim (Taunus), Tel. 06195 9989980.
- **Psychosoziale Beratungsstelle**
Das DRK im MTK finden Sie im Kulturbahnhof Münster, Zeilsheimer Str. 8a, Kelkheim/Taunus.
Sprechzeiten nach Vereinbarung unter **Tel. 06190 9348040**
- **Bereitschaft**
Die Einsatzabteilung des Ortsvereins trifft sich jeden **Montag, 19.30 bis 21.30 Uhr** in der DRK-Wache.
- **Jugendrotkreuz**
Das Jugendrotkreuz des DRK Liederbach trifft sich **freitags von 17.00 bis 19.00 Uhr**, beim DRK im Sindlinger Weg 10.
Wir suchen interessierte Jugendliche im Alter von 6–16 Jahren, die sich für das Thema Erste Hilfe interessieren. Es ist keine Anmeldung erforderlich, kommt einfach vorbei.
- **Seniorenbegegnungsstätte**
Der Senioren-Spielenachmittag in der Seniorenbegegnungsstätte **fällt aus organisatorischen Gründen am Montag, dem 26. Januar 2026, leider aus!**
Der nächste Senioren-Spielenachmittag findet am Montag, dem 9. Februar 2026, statt.
Es ist keine Anmeldung nötig. Gäste sind herzlich willkommen.
Yogakurse
dienstags 17.00 bis 18.30 Uhr
donnerstags 19.00 bis 20.30 Uhr, freitags 15.30 bis 17.00 Uhr
Kursleiterin: Dr. Melanie Thielking (melanie.thielking@drk-liederbach.de)
donnerstags 10.15 bis 11.45 Uhr
Kursleiterin: Anna-Maria Lefeld, 0151 75011078
- **Liederbachhalle**
Gymnastikkurse ... Fit bis ins hohe Alter ... donnerstags
Gruppe 1: 10.00 bis 10.45 Uhr
Gruppe 2: 11.00 bis 11.45 Uhr
Gerd van Rickelen (Mobil: 0151 16472130)

Freundeskreis Europäische Partnerschaften Liederbach e.V.

Geschäftsstelle Alt Niederhofheim 5
65835 Liederbach am Taunus
Tel. +49 6196 62963
vorstand@FEP-Liederbach.de
www.fep-liederbach.de



Käse- und Wein-Verkostung in der Scheune

Liebe Mitglieder des FEP, liebe Liederbacher,

der Freundeskreis Europäische Partnerschaften Liederbach e.V. organisiert in der Liederbacher Kulturscheune, Feldstraße 6, mit der Unterstützung von Jacques Weindot in Sulzbach, eine Wein- und Käse-Verkostung am 21. März 2026 von 18.30 bis ca. 20.30 Uhr. Für einen Beitrag von 30,- € werden Sie eine Verkostung von 6 verschiedenen Weinen in Zusammenhang mit verschiedenem Käse durchleben. So werden Sie schmecken, wie verschiedene Käse mit Weinen harmonisieren und je nach Sorte anders schmecken.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Anzahl an Plätzen limitiert ist und dass wir die Plätze nach Eingang der Anmeldungen verteilen werden.

Für Ihre Anmeldung schicken Sie eine E-Mail an: j.cruchon@fep-liederbach.de (oder jemand anderem im FEP-Vorstand) und überweisen Sie bis zum 31. Januar 2026 bitte 30,- € an:

Name: Freundeskreis Europäische Partnerschaften Liederbach e.V.
IBAN: DE52 5125 0000 0057 0016 40, BIC HELADEF1TSK
Verwendungszweck: Käse und Wein März/2026

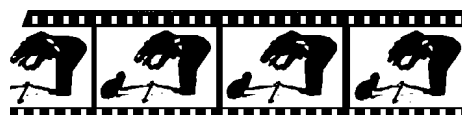
23. Liederbacher Ukraine-Stammtisch

Am **Samstag, dem 24. Januar**, findet ab **18.00 Uhr** der nächste Ukraine-Stammtisch statt, und zwar in der **ev. Gemeinde, Die Ritterswiesen 2**, Liederbach. Wir freuen uns über jeden interessierten Teilnehmer. Bringt gerne Leckereien/Naschereien mit.

Наступний український Стammtisch відбудеться **у суботу 24 січня, з 18.00**, у приміщеннях **євангеліської церкви, Die Ritterswiesen 2**, Liederbach.. Будь ласка, принесіть смаколики (як завжди). Будемо раді вітати всіх зацікавлених учасників.

Weitere Informationen über den Liederbacher Städtepartner-schaftsverein und seine Arbeit finden Sie auf unserer Inter-net-Seite => www.fep-liederbach.de

Der Vorstand



LFC
**LIEDERBACHER
FOTO-CLUB e. V.**

Am **Dienstag, dem 27. Januar 2026**, treffen wir uns um **20.00 Uhr** im Vereinshaus, Feldstraße 6.

Wir möchten unsere Kenntnisse in der Stillleben-Fotografie unter Studiobedingungen vertiefen.

Info: Youngwoo Lee, Tel 0163 6029819

Landfrauen Liederbach



Hallo liebe Liederbacher Landfrauen,

hier sind unsere nächsten Termine zum Vormerken und Anmel-den:

Heringssessen am 20. Februar um 18.00 Uhr

Für diesen Freitag haben wir unser beliebtes Heringssessen ge-plant und treffen uns um 18.00 Uhr auf dem Gimbacher Hof in Kelkheim.

Damit wir besser planen können, benötigen wir Eure Anmeldun-gen bis zum 15. Februar.

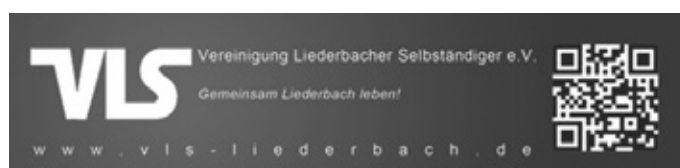
Wer keinen Fisch essen möchte, kann alternativ auch nach Kar-te bestellen.

Dieses bitte bei der Anmeldung angeben.

Die Kosten für Speisen und Getränke werden von den Teilneh-merinnen selbst getragen.

Ihr könnt Euch ab sofort bei unserer Elke (Tel. 069 311907) an-melden.

Eure Vorstandsmaßdels



Wir begrüßen unser neues Mitglied:

Beruf & Gesundheit e.V.

Pamela Spreu

<https://beruf-gesundheit.com/>



TSG Niederhofheim 06 e.V.
Abteilung Handball
www.tsg-niederhofheim.de



Spielvorschau – Jugend

Sonntag, 25. Januar 2026

- 13.30 Uhr MJE-Spielrunde Mitte
JSGmE Niederhofheim/Sulzbach – TV Hattersheim
Eichwaldhalle, 65843 Sulzbach
- 13.45 Uhr MJD-Bezirksliga Ost
JSGmD MT Ost – HSG Goldstein/Schwanh.
Kahlbachhalle, 65812 Altenhain
- 15.15 Uhr MJC-Bezirksklasse Ost
JSGmC MT Ost – TG Sachsenhausen II
Kahlbachhalle, 65812 Altenhain
- 15.30 Uhr MJA-Bezirksliga
JSGmA MT Ost – HSG Main-Nidda
Eichwaldhalle, 65843 Sulzbach
- 16.45 Uhr MJB-Bezirksoberriga
JSGmB MT Ost – TG Sachsenhausen
Kahlbachhalle, 65812 Altenhain

Spielvorschau – Frauen

Samstag, 24. Januar 2026

- 16.00 Uhr Frauen Bezirksliga
TG Sachsenhausen – ESG Niederhofh./Sulzbach
Werner-von-Siemens-Schule, 60327 Frankfurt

Spielvorschau – Männer

Samstag, 24. Januar 2026

- 17.45 Uhr Männer Bezirksklasse G1
TG Sachsenhausen II –
ESG Niederhofheim/Sulzbach II
Werner-von-Siemens-Schule, 60327 Frankfurt

Sonntag, 25. Januar 2026

- 17.30 Uhr Männer Bezirksoberriga
ESG Niederhofheim/Sulzbach – TSG Münster III
Eichwaldhalle, 65843 Sulzbach

Achtung Handballfans:

Aktuelle Spielplanänderungen finden Sie im Internet:

Internet: <https://www.handball.net/vereine/nuliga.hhv.16134>



Volleyball-Club Liederbach e.V.
Claudia van Bonn
Am Wiesengrund 3, 65835 Liederbach
Telefon 06196 884770
E-Mail: vorstand@vc-liederbach.de
Internet: www.vc-liederbach.de

Montags- und Dienstags-Training!

Am **Montag**, dem **26. Januar**, und **Dienstag**, dem **27. Januar**, müssen wir den **Trainingsbeginn** für die Ballmäuse, Ballflöhe, Ballpiraten, Mixed Teens, VCL-Kids, VCL-Jugend und Damen 3 aufgrund von Baumaßnahmen auf **16.00 Uhr** verschieben.

Kein Trainingsbetrieb vom 2. bis 6. Februar

Aufgrund von Baumaßnahmen ist die Sporthalle der Liederbachhalle von **Montag**, dem **2. Februar**, bis **Freitag**, dem **6. Februar**, geschlossen, d. h. es kann **kein Trainingsbetrieb** stattfinden.

Damen 2 – VC Wiesbaden

Die 2. Damen-Mannschaft des VC Liederbach spielt am **Samstag**, dem **24. Januar**, gegen VC Wiesbaden 11. Gespielt wird in der Sporthalle am 2. Ring in Wiesbaden. Hallenöffnung ist um 14.00 Uhr – die VCL-Damen haben das 2. Spiel.

Damen 1 – Spvgg Hochheim

Die 1. Damen-Mannschaft des VC Liederbach spielt am **Sonntag**, dem **25. Januar**, gegen die Spvgg Hochheim. Hallenöffnung in der Sporthalle der Heinrich-von-Brentano-Schule in Hochheim ist um 10.00 Uhr – die VCL-Damen haben das 1. Spiel.

Herren – VfL Goldstein

Die Herren-Mannschaft des VC Liederbach spielt am **Sonntag**, dem **25. Januar**, gegen VfL Goldstein 3. Hallenöffnung in der Sporthalle der Carl-von-Weinberg-Schule in Goldstein ist um 13.00 Uhr – die VCL-Herren haben das 2. Spiel.

Jahresevent für alle VCLer

Am **Sonntag**, dem **1. Februar**, sind alle VCLer – die Ballflöhe, Ballmäuse, Ballpiraten, VCL-Kids und -Jugend, Mixed Teens, Damen 1, Damen 2, Damen 3, Herren/Jungs, Mixed Mittwoch, Mixed Freitag und Next Step sowie natürlich auch die Passiven – ganz herzlich zum diesjährigen Jahresevent für alle VCL-Mitglieder eingeladen. Wir treffen uns um 12.45 Uhr im MultiSports in Wallau zum Beachen, Toben, Rennen und Quatschen.

VCL-Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Volleyball-Club Liederbach e.V. lädt hiermit die Vereinsmitglieder zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am **Dienstag, dem 17. März 2026 (Beginn 19.30 Uhr)**, in die Liederbachhalle (Seminarraum 1), Wachenheimer Straße 62 in Liederbach ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Haushalt 2026
5. Veranstaltungen 2026
6. Anträge*
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Verschiedenes

* Anträge der Mitglieder zu TOP 6 müssen bitte schriftlich bis spätestens zum 17. Februar 2026 beim Vorstand eingereicht werden. Sollten Anträge beim Vorstand eingehen, wird rechtzeitig vor der Mitgliederversammlung eine aktualisierte Einladung versendet bzw. veröffentlicht. *Wir würden uns sehr freuen, wenn Du zur Mitgliederversammlung kommst. Hier kannst Du alles über die aktuelle Situation des VCL erfahren. Bei der Sitzung bietet sich natürlich auch die Gelegenheit, gemeinsam u.a. die Aktivitäten und Veranstaltungen dieses Jahres zu planen, aber auch Kritik zu üben, Verbesserungsvorschläge zu machen etc.* **Nur wer kommt, kann auch mitbestimmen und an den Vorstandswahlen teilnehmen.**

Bis dann

Claudia van Bonn (1. Vorsitzende)

Michael Kemper (2. Vorsitzender)

PS: Zur Info: Alle VCL-Mitglieder sind eingeladen, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen; stimmberechtigt sind bei der Mitgliederversammlung laut Vereinssatzung alle VCLer ab 18 Jahren.

VCL-Trainingszeiten

Die Trainingszeiten der Gruppen und Mannschaften des Volleyball-Club Liederbach gibt es hier www.vc-liederbach.de/index.php/organisatorisches/trainingszeiten

Wir haben Gruppen für Jugendliche und Kids ab 3 Jahren sowie Damen-, Herren- und Mixed-Mannschaften für Erwachsene und Jugendliche.

VCL-Termine

- | | |
|----------------------------|--------------------------------------|
| 24. Januar (Sa.) | Damen-2-Spieltag bei VC Wiesbaden 11 |
| 25. Januar (So.) | Damen-1-Spieltag bei Spvgg. Hochheim |
| 25. Januar (So.) | Herren-Spieltag bei VfL Goldstein 3 |
| 1. Februar (So.) | Jahres-Event des VCL |
| 3. Februar (Di.) | Vorstandssitzung bei Michael |
| 16. Februar (Mo.) | Rosenmontag |
| 22. Februar (So.) | Damen-1-Spieltag bei TV Elz |
| (28. Februar (Sa.)) | Damen-3-Heimspieltag |



GÜNTHER GRUNDBESITZ
IMMOBILIENMAKLERGESELLSCHAFT mbH



**ZINSANSTIEG
SANIERUNGSANGST
KOSTENEXPLOSION...**

**WIR VERKAUFEN
TROTZDEM!**

Liederbach vertraut in Immobilienaufgaben
unserer Fachkompetenz – Sie auch?

Tel. 06196-586686

Ihr

Matthias Günther

Matthias Günther
Dipl. Immobilienökonom



www.guenther-grundbesitz.de | info@guenther-grundbesitz.de

Ihr starker Partner für Ihren Immobilienverkauf!

- ✓ **Inhabergeführt** in zweiter Generation in Kelkheim. Wir kennen den regionalen Markt!
- ✓ **Realistische Marktwertermittlung** (kostenfrei)
- ✓ **Wir unterstützen Sie** während des gesamten Verkaufsprozesses mit Unterlagenbeschaffung, Übernahme der Besichtigungstermine, Preisverhandlungen, Notartermin...
- ✓ **Persönliche Ansprechpartner** und ein zuverlässiges Team aus qualifizierten Immobilienspezialisten
- ✓ **Diskretion, Kompetenz und Erfahrung** bei besonderen Rahmenbedingungen wie Erbengemeinschaften, MFH, Trennungen, vermieteten Immobilien ...

Kauf



Kelkheim, klassisches Reihenhäuser in familienfreundlicher, zentraler Lage, nur 5 Minuten zu Fuß zur Stadtmitte, ca. 275 m² Grundstück, ca. 115 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, abgeschlossener, eingewachsener Garten mit Gartenhaus, Garage, BA 248,5 kWh/m²a, Gas, Bj. 1964, EEK G;

€ 535.000,00



www.hc-i.de

Christmann
IMMOBILIEN GMBH



Helmut Christmann Immobilien GmbH | Kelkheim | 06195-97790



Drössler Parkett

Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb



Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.

Sachverständiger für Parkettböden

Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.

Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 67 11 30**
oder unter www.droesslerparkett.de



STELLENMARKT



Minijob – Elektronikfertigung und Prüffeld

Zur Unterstützung unserer
Produktion & Projektentwicklung suchen wir
Verstärkung (1-2 Vormittage/Woche).

Aufgaben: Handbestückung von Platinen, Test & Kalibrierung, Prüfberichte, Produktionsdokumentation

Ihr Profil: Selbstständiges Arbeiten, Office-Grundkenntnisse, Erfahrung im Löten (SMD und THT) wünschenswert

Althen GmbH Mess- und Sensortechnik

Dieselstr. 2 | 65779 Kelkheim

Tel.: 06195 700 623 | roxana.schuchardt@althen.de

www.althen.de



IHR Immobilienspezialist im Main-Taunus-Kreis, Hochtaunuskreis, Frankfurt und Umgebung, auch überregional – wir beraten und unterstützen Sie seriös und professionell seit **über 30 Jahren** rund um die Immobilie:

- Vermietung Ihrer Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Verkauf Ihrer Immobilien und Grundstücke

Die **Verkaufswertschätzung** Ihrer Immobilie übernehmen wir kostenfrei.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Güttler Immobilien

Gundelhardtstr. 17, 65779 Kelkheim

Tel: 06195-900597

www.guettlerimmo.de

E-Mail: kontakt@guettlerimmo.de

BRITTA STIEL

RECHTSANWÄLTIN

sucht gelernte/n

Rechtsanwalts-

fachangestellte/n m/w/d

sowie **Schreibkraft m/w/d**
auf TZ- oder Minijobbasis.

Bitte Bewerbung mit
Lichtbild per E-Mail an:
info@anwaltskanzlei-stiel.de

Unser Anzeigenfax

(0 61 74)

93 85-50



– Die Welt gehört den Optimisten –

www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

Die Nachricht vom Tod eines Angehörigen

geht nicht
nur die
nächsten
Verwandten
und
Freunde an.

Auch frühere
Geschäftskollegen,
alte Schulkamera-
den, ehemalige
Nachbarn und
Bekannte nehmen
Anteil daran.

Eine Traueranzeige
ermöglicht es,
alle zu informieren.

Gerne
kümmern
wir uns
auch um
Ihre
Trauerdruck-
sachen.



**Druckhaus
Taunus** GmbH

Neue Adresse:

Theresenstraße 2
61462 Königstein
(Taunus)
Tel. 06174 9385-0
Fax 06174 9385-51
E-Mail: [goendoecs@
hochtaunus.de](mailto:goendoecs@hochtaunus.de)

*„Frauen, die nichts fordern,
werden beim Wort genommen.
Sie bekommen nichts.“
(Simone de Beauvoir)*



Wir nehmen Abschied von

Johanna Oberhauser

6. 2. 1940 – 9. 1. 2026

Johanna ist kurz vor ihrem 86. Geburtstag verstorben. Viele Jahre ihres Lebens waren geprägt von ihrem Kampf für die Rechte der Frauen und der Werktätigen. Sie war aktiv in ihrer Gewerkschaft der IG Metall und in ihrer Partei der SPD. Sie bekleidete Funktionen im Betriebsrat sowie in der Stadtverordnetenversammlung und dem Magistrat der Stadt Kelkheim im Taunus.

Nach Erreichen des Rentenalters engagierte sie sich bei der Betreuung neu zugewanderter Kinder. Zuletzt konnte sie diese gesellschaftlichen Tätigkeiten aufgrund zunehmender Krankheit nicht mehr ausüben.

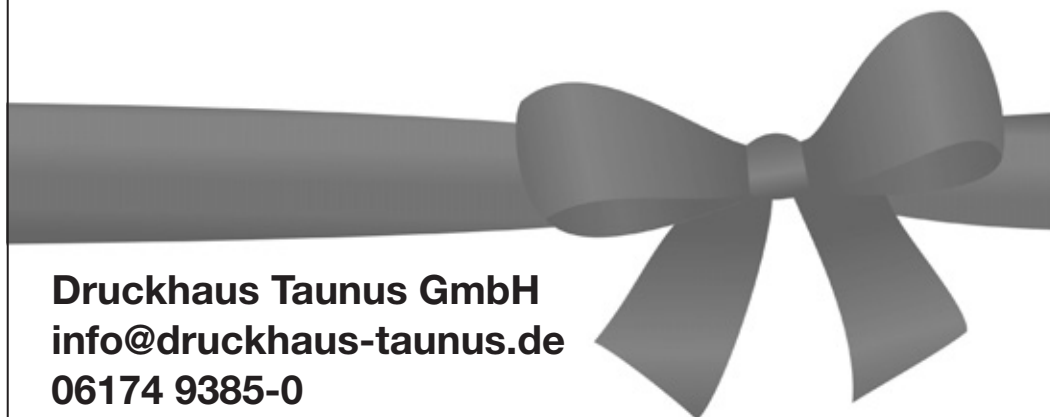
Gleichzeitig war sie uns eine liebevolle und fürsorgliche Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma und interessierte Gesprächspartnerin. Viel Spaß bereitete es ihr, die Enkel beim Heranwachsen zu beobachten und zu begleiten. Obwohl schon geschwächt, freute sie sich in letzter Zeit immer die Urenkel zu sehen und deren Entwicklung zu verfolgen.

Die Trauerfeier für Johanna findet am 06.02.2026 um 12:30 Uhr auf dem Hauptfriedhof Kelkheim (Taunus) statt.

Wolf und Ingrid, Simon und Natalie, Alicia und Benedikt mit Nathan
Detlev und Birgit, Louisa, Lorenz und Paula
Dirk und Karin, Lissi, Clara und Yannik mit Frida und Levke

Alternativ zu Blumen freuen wir uns auch über Spenden
an die Lagergemeinschaft Auschwitz – Freundeskreis der Auschwitzter e. V.,
IBAN: DE 43 5185 0079 0020 0005 03

Wir drucken für Sie TRAUERKARTEN:



Druckhaus Taunus GmbH
info@druckhaus-taunus.de
06174 9385-0

Ihr habt jetzt Trauer, aber ich werde euch wieder sehen und euer Herz wird sich freuen. (Joh. 16,22)

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

In Liebe und Dankbarkeit geben wir bekannt, dass unser Vater

Horst Becht

am 25.12.2025 im Alter von 71 Jahren von uns gegangen ist.

In unseren Herzen lebst du für immer weiter.

**Deine Töchter Sabrina und Eva-Maria
Im Namen aller, die ihn liebten und schätzten,
seine ganze Familie und Wegbegleiter**



Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familien und Freundeskreis
auf dem Friedhof am Königsteiner Weg beigesetzt.

*Wir gingen einen langen Weg gemeinsam,
aber er war doch zu kurz.*



HERZLICHEN DANK

für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für Blumen, Kranz- und Geldspenden,
für die Anteilnahme bei der Trauerfeier.

Ralph Schröter

* 22.11.1957

† 22.11.2025

Im Namen aller Angehörigen

Beate Schröter

*Es ist egal,
zu welchem Zeitpunkt
man einen Menschen
verliert,
es ist immer zu früh
und es tut immer weh.*



Bethel



Kranken Kindern helfen.

Bitte helfen Sie kranken Kindern
mit Ihrer Spende für das
neue Kinderzentrum Bethel.

Online spenden unter: www.kinder-bethel.de

6125

Herzinfarkt:
Jede Minute zählt!

sofort
112

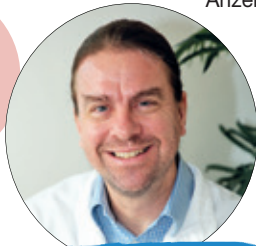
www.herzstiftung.de

Deutsche
Herzstiftung





Anzeige



Marc Schrott

Apotheker

Vitamin D – zu viel des Guten?

Es gibt wasserlösliche und fettlösliche Vitamine. Die wasserlöslichen Vitamine werden relativ schnell wieder ausgeschieden. Die fettlöslichen Vitamine können in höheren Dosen zugeführt werden. Der Körper nimmt diese auf und speichert sie in Fett und Leber. In Bezug auf das Vitamin D, welches der Körper auch produziert, kann eine zu hohe Dosis zum Problem werden. Unterversorgt sind circa 30 Prozent der Bevölkerung, weshalb es in der breiten Masse gern ergänzt wird. Insbesondere ältere Menschen können es nicht mehr so gut bilden. Aber Vorsicht, viel hilft nicht unbedingt viel. Wer viel in der Sonnenstrahlung (Urlaub/Sonnenstudio) ist, braucht weniger oder gar keine zusätzliche Einnahme. Das Bundesinstitut für Risikobewertung empfiehlt eine tägliche Dosis von 20 Mikrogramm oder 800 Internationale Einheiten. In der Winterzeit kann man als Erwachsener auch Dosen von 2.000 i.E. – 4.000 i.E. einnehmen. Wer höhere Dosen länger nehmen möchte, sollte das unbedingt ärztlich abklären lassen. Entscheidend ist, dass man hier zwischen Sommer- und Wintereinnahme unterscheidet, je nach Sonnendauer. Mit einem täglichen Sonnenbad von 10-12 Minuten kann der Mitteleuropäer seinen Vitamin D Spiegel ausreichend selbst bilden. Präparate bis zu 250 Mikrogramm oder 10.000 Einheiten haben kein erhöhtes gesundheitliches Risiko. Aber

Dosen, die darüber liegen (bis zu 20.000 Einheiten), die nur einmal wöchentlich eingenommen werden sollten, werden leider oftmals zu häufig eingenommen und dies kann zu Beeinträchtigungen führen. Der Vitamin D-Spiegel lässt sich einfach bestimmen und kann als Selbstzahlerleistung beim Arzt abgefragt werden.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Neue Hände für eine vertraute Bäckerei in der Gemeinde Liederbach am Taunus



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner
der Gemeinde Liederbach am Taunus
und Umgebung,

seit über 21 Jahren ist die Bäckerei Elvis ein fester Bestandteil des täglichen Lebens in unserer Gemeinde. Viele von Ihnen verbinden mit ihr den Duft von frischem Brot, freundliche Gespräche und echte Handwerkskunst.

Umso mehr freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir – die Familie Munjal – den Betrieb ab dem **02.02.2026** unter dem Namen „**Bäckerei Nath**“ weiterführen werden. Besonders schön ist, dass der neue Inhaber bereits seit fünf Jahren in dieser Bäckerei tätig ist. Einige von Ihnen kennen ihn also schon persönlich – Vertrautes bleibt somit erhalten. Ihre Wünsche und Anregungen sind bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Zum Start haben wir uns
zwei besondere Angebote für Sie überlegt:

**Vom 02.02. bis einschließlich 13.02.2026 erhalten Sie
jeden Montag, Mittwoch und Freitag eine Wundertüte mit
1 Brot, 4x Brötchen nach Wahl und 1x Plunderstück
zum Preis von 8,50 €**

und
**ab dem Kauf von zwei Kuchenstücken
erhalten Sie einen Kaffee gratis von uns**

Ein herzliches Dankeschön gilt dem bisherigen Inhaber **Elvis Huaman** für seine langjährige Arbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns darauf, Sie auch in Zukunft in der **Bäckerei Nath** begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen diesen neuen Abschnitt in einer ebenso guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit zu beginnen.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Bäckerei Nath

Die Nachhilfeschule Ulrich Heß



Erfolgreich
Beliebt
Preiswert

**Jetzt kostenlosen
Probekurs vereinbaren!**

www.dienachhilfeschule-hess.de Frankfurter Straße 65
kontakt@dienachhilfeschule-hess.de Tel. 06195/ 19 4 18

Seit über 35 Jahren im Taunus

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –

www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



KINO
Kelkheim

mehr als Kino ...



Rotintalallee 2 06195 65577 Kelkheim-Hornau
www.kino-kelkheim.de

Unser aktuelles Wochenprogramm finden Sie jederzeit auf unserer Website. Abonnieren Sie unseren Newsletter, um keine Vorstellung und Sonderveranstaltung zu verpassen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

ANKÄUFE

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber-/Gold-Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100 % seriös, tägl. von 8-21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069 97696592

Schlosserei & Reparaturservice

Fay: Reparaturen von: Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren, Montage von: Türschließern, Schlössern; Einbruchsicherungen, Tel. 06195 9876543
info@schlosserei-fay.de

Mobile Fachfußpflege

in Kelkheim und Umgebung
Anica Filipovic
0176 / 3289 8536

VERSCHIEDENES

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN.
Nehmen Sie Kontakt auf:
06195-7583010, 0170-7202306

STELLENGESUCH

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.
Telefon: 0162 4209207

GARAGE/LAGER

Suche Garage für Oldtimer.
Miete oder Kauf in Liederbach.
Te. 069 34002648

KAUFGESUCHE

Von privat an privat:
Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Telefon: 06174 931191

Ich berate
Sie gerne!



Anzeigenannahme:

Christiane Göndöcs
Tel. 06174 9385-41
goendoecs@hochtaunus.de

Liederbacher ANZEIGER

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de



Ganzjährig täglich geöffnet!

Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

HIER
KÖNNTE IHRE
WERBUNG
STEHEN!



**Druckhaus
Taunus**
GmbH

**Theresenstraße 2
61462 Königstein**

Kontakt und Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Tel. 06174 9385-0

Fax 06174 9385-50

info@druckhaus-taunus.de

**Wir kümmern uns gerne um den Druck Ihrer
Trauerkarten – Danksagungskarten –
Karten für Hochzeit, Geburt, Kommunion,
Konfirmation – Geburtstagsfeier ...
Visitenkarten – Flyer und vieles mehr**



Für Werbung
die ins Auge fällt!



Druckhaus
Taunus GmbH

Tel. 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de